

Anerkennung als Berufsbetreuer*in

Allgemeine Informationen zum Betreuungsrecht/Berufsbetreuung

Wenn eine volljährige Person aufgrund von psychischer Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst besorgen kann, so bestellt das Betreuungsgericht für diese Person einen gesetzlichen Betreuer (§§ 1814 ff. BGB).

Oftmals ist eine Person aus dem Verwandten- oder Bekanntenkreis bereit und geeignet, die Betreuung ehrenamtlich zu führen. Falls sich niemand findet, der die Betreuung ehrenamtlich übernehmen kann, wird ein*e Berufsbetreuer*in, ein*e Vereinsbetreuer*in oder ein*e Behördenbetreuer*in bestellt.

Inhalt

Nachfolgend zusammengefasst die notwendigen Informationen zur Tätigkeit als Berufsbetreuer*in:

- Aufgaben und Verantwortung
- derzeitiger Bedarf an Berufsbetreuer*innen
- Wer kann Berufsbetreuer*in werden? Welche Qualifikationen sind erforderlich?
- Interessensbekundung/Bewerbung
- Vergütung
- Anerkannte Sachkundelehrgänge
- Arbeitskreis
- weiterführende Informationen

Aufgaben und Verantwortung

Als Berufsbetreuer*in sollten Sie bereit sein, eine rechtliche Betreuung über mehrere Jahre zu führen und dabei die folgenden Aufgaben zu erfüllen:

- Pflichtbewusste Besorgung der Angelegenheiten im Rahmen der übertragenen Aufgabenkreise zum Wohl und nach den Wünschen der betreuten Person
 - Beantragung der Einschränkung, Erweiterung oder Aufhebung der Betreuung, falls erforderlich
 - Erfüllung der Berichtspflichten gegenüber dem Betreuungsgericht; Erstellung eines Vermögensverzeichnisses; jährliche Rechnungslegung
 - Konstruktive und zuverlässige Zusammenarbeit mit dem Betreuungsgericht und der Betreuungsbehörde
-

Derzeitiger Bedarf an Berufsbetreuer*innen

Momentan besteht wieder Bedarf an zusätzlichen Berufsbetreuer*innen. Es werden Interessensbekundungen entgegengenommen. Für ein unverbindliches Informationsgespräch können Sie sich selbstverständlich ebenfalls immer gerne an uns wenden.

Sie erreichen uns unter:

0214-406-5129 oder Betreuungsstelle@stadt.leverkusen.de

Wer kann Berufsbetreuer*in werden? Welche Qualifikationen sind erforderlich?

Ein*e Berufsbetreuer*in muss in der Lage sein, die betreute Person in allen durch das Gericht angeordneten Aufgabenkreisen zu vertreten und benötigt dazu umfangreiche Kenntnisse aus verschiedenen Rechtsgebieten, über Krankheitsbilder und Gesprächsführung etc.

Außerdem muss ein*e Berufsbetreuer*in über die persönliche Eignung zur Führung von Betreuungen verfügen.

Seit dem 01.01.2023 gilt das Betreuungsorganisationsgesetz ([BtOG](#)). In dem BtOG in Verbindung mit der Betreuerregistrierungsverordnung ([BtRegV](#)) sind die erforderlichen Qualifikationen der zukünftigen Betreuer*innen festgelegt worden.

Um zukünftig als rechtliche*r Betreuer*in arbeiten zu können, ist eine Registrierung bei der Stammbehörde erforderlich. Diese ist die Betreuungsbehörde am Dienstsitz, ersatzweise am Wohnort, wenn es keinen anderen Dienstsitz gibt.

Voraussetzungen für eine Registrierung sind die persönliche Eignung, die fachliche Eignung (Nachweis der Sachkunde, gilt bei Sozialarbeiter*innen und Jurist*innen mit Befähigung zum Richteramt als nachgewiesen), das Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung (mit bestimmten Vorgaben) sowie die Vorlage weiterer Nachweise.

Eine Tabelle zu den Inhalten des Sachkundenachweises finden Sie am Ende der Verordnung zur Betreuerregistrierung (BtRegV).

Ob Sie die Voraussetzungen erfüllen und ob ggf. Module für die Feststellung der Sachkunde angerechnet werden, können wir gerne in einem persönlichen Gespräch feststellen.

Interessensbekundung/Bewerbung

Wenn Sie sich für eine Tätigkeit als Berufsbetreuer*in interessieren, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Bewerbungen nehmen wir gerne per E-Mail (Betreuungsstelle@stadt.leverkusen.de) entgegen, ersatzweise per Post. Insofern Sie über die persönliche und fachliche Qualifikation verfügen oder diese beabsichtigen zu erwerben, sich Ihr zukünftiger Dienstsitz in Leverkusen befindet und

Sie sich für eine Registrierung als Berufsbetreuerin oder Berufsbetreuer bei uns bewerben möchten, sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Schriftliche Bewerbung (Anschreiben)
 - Lebenslauf
 - Zeugnisse Ausbildung/Studium
 - Fort- und Weiterbildungsnachweise
 - Arbeitszeugnisse
-

Vergütung

Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation der betreuenden Person und der Fallkonstellation durch Fallpauschalen im Rahmen des [VBVG](#). Hier können Sie selbst prüfen, welche Vergütung Sie mit Ihrem jeweiligen Ausbildungs- oder Studienberuf erhalten können. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Die Tabelle zur Vergütung finden Sie in der Anlage (zu § 8 Abs. 1 VBVG).

Anerkannte Sachkundelehrgänge

Eine vorläufige Liste von Anbietern für Sachkundelehrgänge (Anerkennung kann erst seit dem 01.01.23 beantragt werden) kann [hier](#) eingesehen werden.

Fortbildungsveranstaltungen

Fort- und Weiterbildungen werden von Berufsbetreuer*innen im Rahmen ihrer Selbständigkeit eigenverantwortlich organisiert und finanziert.

Die Betreuungsbehörde bietet zusätzlich zweimal im Jahr kostenfreie Tagesveranstaltungen zur Fortbildung für Berufsbetreuer*innen an. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit einem Fortbildungsinstitut und dem Arbeitskreis der Leverkusener Berufsbetreuer*innen.

Arbeitskreis

In Leverkusen gibt es einen freien Zusammenschluss der Berufsbetreuer*innen in Form eines [Arbeitskreises](#), der sich monatlich trifft. Es erfolgt sowohl fachlicher Austausch und kollegiale Beratung, als auch eine regelmäßige Vernetzung mit dem Betreuungsgericht und der Betreuungsbehörde sowie anderen beteiligten Institutionen im Betreuungswesen.

Der Arbeitskreis arbeitet darüber hinaus an einem gemeinsamen Qualitätsmanagement und engagiert sich für einheitliche Standards in der Betreuungsführung. Die Teilnahme setzt eine aktive Mitgestaltung sowie die Einhaltung der gemeinsamen Standards voraus.

Wichtige Informationen für Berufsbetreuer*innen

- [Online-Lexikon Betreuungsrecht](#)
- [BtPRAX – Betreuungsrechtliche Praxis](#)
- [Bundesverband der Berufsbetreuer e. V.](#)
- [Betreuungsgerichtstag](#)